



Berlin Adlershof

**Stadt für
Wissenschaft
Wirtschaft
und Medien**

Berlin Adlershof

Stadt für Wissenschaft, Wirtschaft und Medien



Adlershof heute







Geschichte

- 1909 Erster Motorflugplatz Deutschlands
- 1912 Gründung der Deutschen Versuchsanstalt für Luftfahrt e. V. (DLV, Vorgängerin des DLR)
- Bis 1945 Zentrum der zivilen und militärischen Luftfahrtforschung
- 1949 Erste Institute der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin (AdW) in Adlershof
- 1951 Gründung „Wachregiment A“ (seit 1967 Wachregiment „Feliks E. Dzierzynski“)
- 1952 Deutscher Fernsehfunk (DDR-Fernsehen) nimmt Sendebetrieb auf

Geschichte

- 1990 Wiedervereinigung Deutschlands, Beschluss zur Auflösung der AdW und des Deutschen Fernsehfunks bis Ende 1991
- 1991 12. März_: Beschluss zum Aufbau des Wissenschafts- und Technologieparks in Adlershof
Evaluierung und Neugründung der wissenschaftlichen Institute
Ausgründung erster Unternehmen
Beschluss zur Umsiedlung der naturwissenschaftlichen Institute der Humboldt-Universität nach Adlershof
- 1993 Adlershof wird „städtebauliches Entwicklungsgebiet“
- 2006 In Adlershof arbeiten 12.000 Menschen



Was hat Adlershof gekostet?

Stand: 31.12.2005

	Summe Mio. €	%
Entwicklungsbedingte Ausgaben ¹⁾	495,0	35 %
Eigeninvestitionen der Wissenschaft	426,9	30 %
Investitionen der WISTA	233,1	17 %
Privatinvestitionen	197,2	14 %
Eigenleistung der Versorgungsträger	56,2	4 %
Gesamt	1.408,5	100 %

1) enthält die Kosten für den Entwicklungsträger

Überblick

Wissenschafts- und Technologiepark

12 außeruniversitäre wissenschaftliche Institute
(1.600 Beschäftigte)

6 Institute der Humboldt-Universität zu Berlin
(130 Professoren, 600 Mitarbeiter, 6.400 Studenten)

401 technologieorientierte Unternehmen
(4.000 Beschäftigte)

Fläche des
Entwicklungsgebietes:

420 Hektar

Medienstadt

124 Unternehmen (ca. 1.400 Beschäftigte)

Gewerbegebiet

171 Unternehmen (ca. 4.100 Beschäftigte)



12 außeruniversitäre Forschungseinrichtungen

- ACA - Institut für angewandte Chemie Berlin Adlershof e. V.
- BAM - Bundesanstalt für Materialforschung und – prüfung
Abt. I, „Analytische Chemie; Referenzmaterialien“
- BESSY - Berliner Elektronenspeicherringgesellschaft für Synchrotronstrahlung mbH
- BTU - Brandenburgische Technische Universität Cottbus, Arbeitsgruppe Luftchemie
- DLR - Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V.
Institut für Weltraumsensorik und Planetenerkundung, Institut für Verkehrsforschung
- FBH - Ferdinand-Braun-Institut für Höchstfrequenztechnik
- FIRST - Fraunhofer Institut für Rechnerarchitektur und Softwaretechnik
- HMI - Hahn-Meitner-Institut Berlin, Abteilung Photovoltaik
- IKZ Institut für Kristallzüchtung
- ISAS Institut of Analytical Sciences
- MBI - Max – Born – Institut für Nichtlineare Optik und Kurzzeitspektroskopie
- PTB - Physikalisch – Technische Bundesanstalt, Fachbereich Photonenradiometrie

Leibniz Gesellschaft

Fraunhofer Gesellschaft

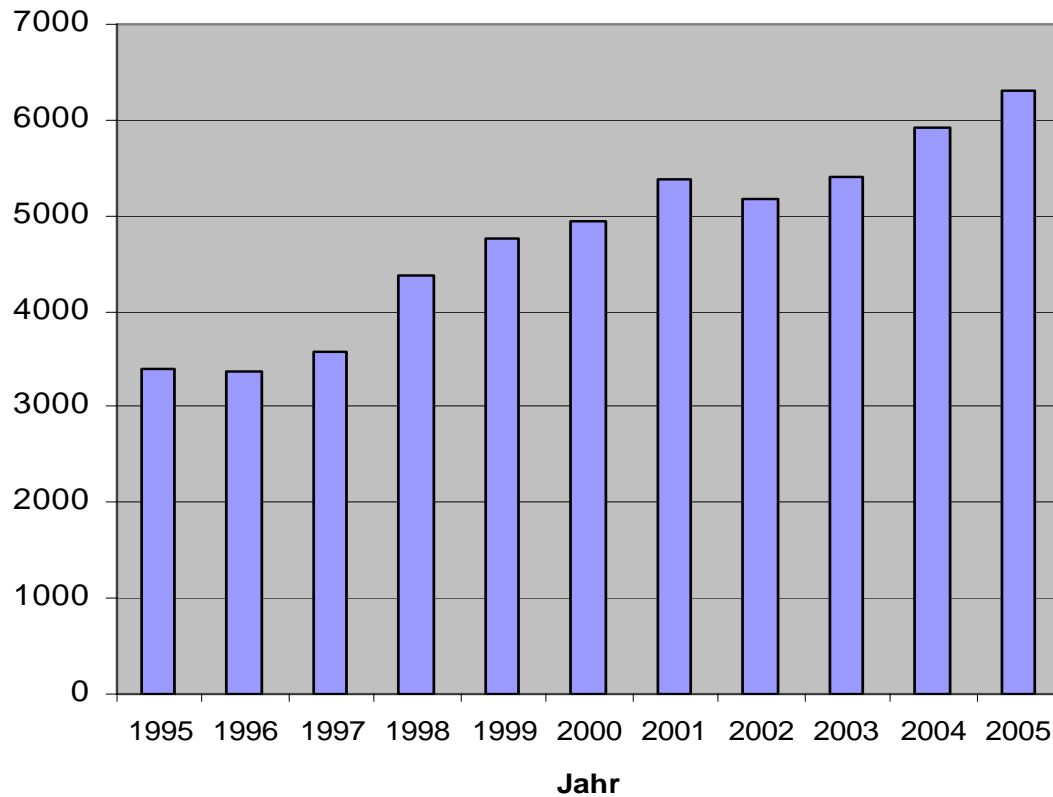
Helmholtz Gesellschaft

Innovative Unternehmen

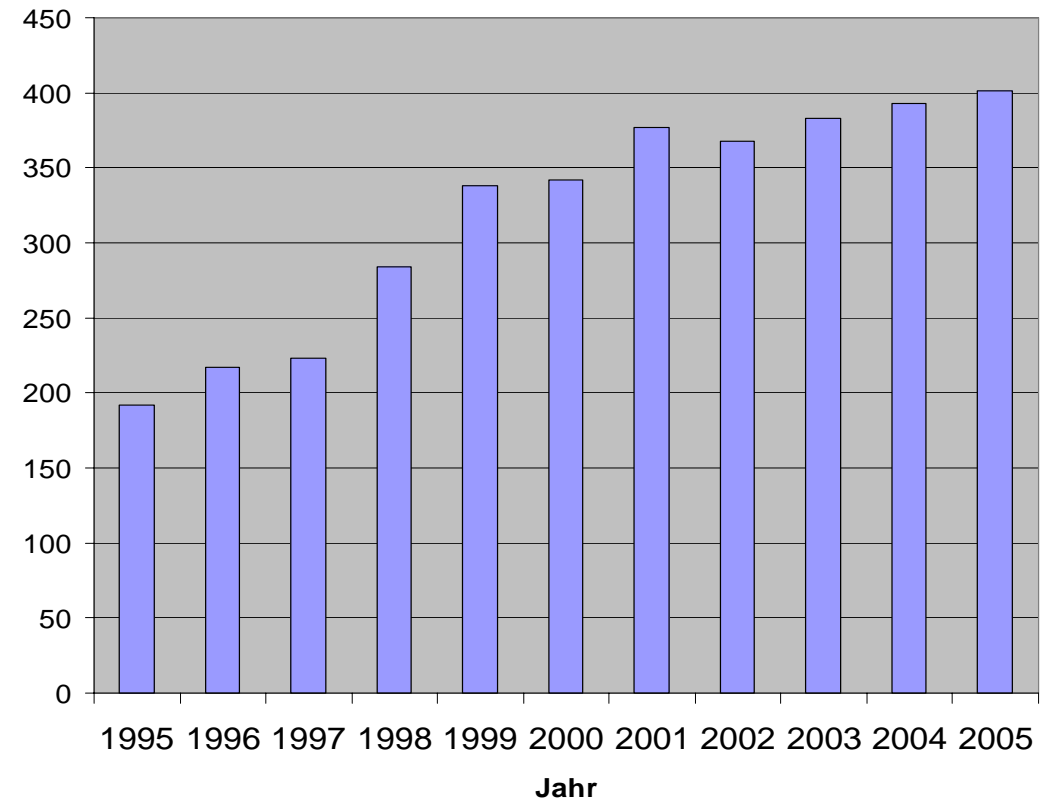
Informations- und Medientechnologie	77
Umwelt-, Bio- und Energietechnologie	66
Photonik und Optische Technologien	57
Material- und Mikrosystemtechnologie	39
Dienstleistungen	162
Gesamt	401
Mitarbeiter	3.971
Umsatz in 2005	378,4 Mio. €
Fördermittel in 2005	22,5 Mio. €
Umsatzwachstum im Bestand 2004 auf 2005	+ 11,1 %

Beschäftigung und Umsatzentwicklung

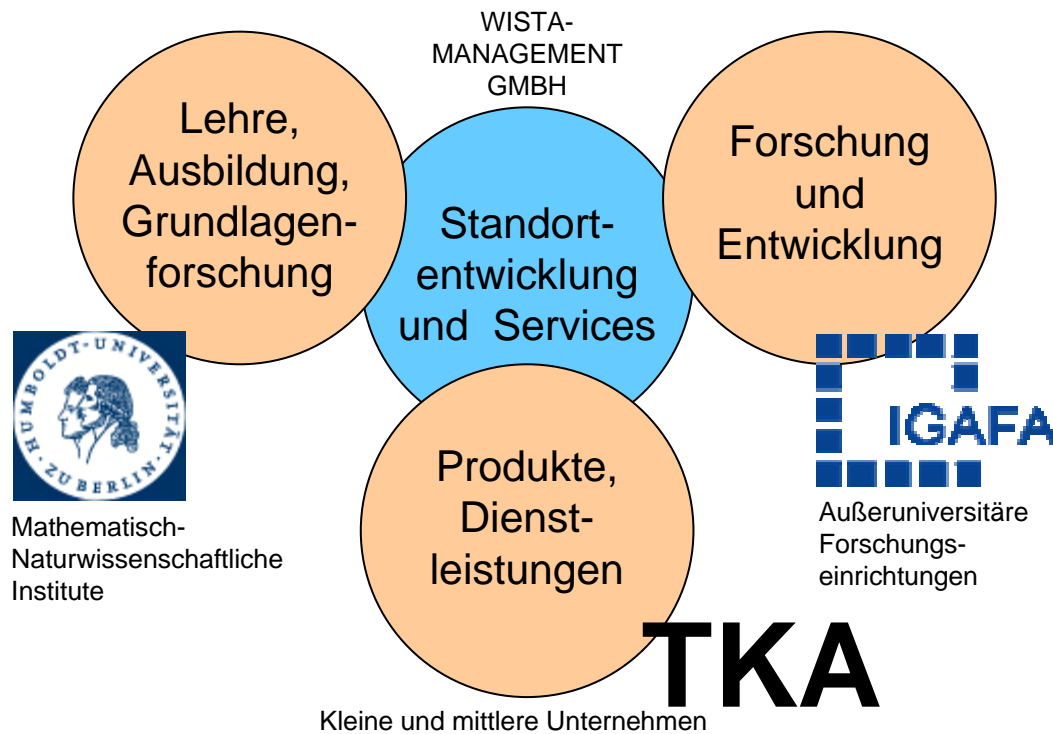
Beschäftigte



Unternehmen



Adlershofer Synergien





Photonik und Optische Technologien

Kompetenzfelder

- Lasertechnik inklusive Lasermedizintechnik
- Optoelektronik inklusive Photovoltaik
- Spektrometrie
- Technische Optik
- Synchrotronstrahlung
- Optische, Elektronenstrahl- und Röntgen-Analytik



Material- und Mikrosystemtechnologie

Kompetenzfelder

- Halbleiterkristalle
- Referenzmaterialien
- Sonderwerkstoffe
- Katalysatoren
- Chemische Analytik
- Mikrosysteme
- Feinwerktechnik
- Hochvakuumtechnik



Informations- und Medientechnologie

Kompetenzfelder

- Bildverarbeitung
- 3-D-Grafikssysteme
- IT Sicherheit
- Softwaretechnologien
- Simulation
- Optische Kommunikationsnetze
- Anwendungssoftware



Umwelt-, Bio- und Energietechnologie

Kompetenzfelder

- Wasser-, Boden- und Luftanalytik
- Biotechnologische Produkt- und Verfahrensentwicklung für Pharmazie und Medizin
- Umweltanalytischer Gerätebau
- Entwicklung umweltschonender Bau- und Werkstoffe
- Energiesparende Verfahrenstechniken zur Abfallentsorgung und Verwertung

Unternehmenswachstum in Adlershof

Der Life-Cycle-Ansatz

Generation / Seed

Universität

Forschungsinstitute

Unternehmen



Beratung

Förderung

Finanzierung

Inkubation

IGZ / OWZ



Coaching

Netzwerke

Wachstum

Technologiezentren



Infrastruktur

Marketing

Messen, Events

Expansion

Produktive

Gesamtumgebung



Projektentwicklung

Internationalisierung



Innovations- und Gründerzentrum

- Spezielle „Gründer-Infrastruktur“
- Unterstützungsleistungen für Start-ups wie Business-Plan-Beratung, Büro- und Konferenzservice, Förder- und Finanzvermittlung
- Plattformen für Kontakte und Kooperationen

Fläche: 21.159 m²

Eröffnung: 1991

Inkubationsrate: über 200 Unternehmen



Internationales Gründerzentrum (OWZ)

- Gründerzentrum mit Fokus auf Ost-West-Geschäft
- Über 30 Unternehmen aus 12 Ländern:
Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Indien, Kasachstan, Pakistan, Polen,
Republik Belarus, Russische Föderation, Tschechische Republik, Ukraine, Ungarn

Fläche: 13.104 m²

Eröffnung: 1997



Technologiezentren

Zentrum für informations- und Medientechnologie
 Zentrum für Photonik und Optische Technologien
 Zentrum für Material- und Mikrosystemtechnologie
 Zentrum für Umwelt-, Bio- und Energietechnologie
 Zentrum für Nachhaltige Technologien

- Angepasste Technologie - Infrastruktur
- Flexible Büro- und Laborflächen
- Hochwertige Gemeinschafts- und Serviceeinrichtungen

Fläche: 107.169 m²

Standort

15 km zur Berliner Innenstadt

Drei Flughäfen

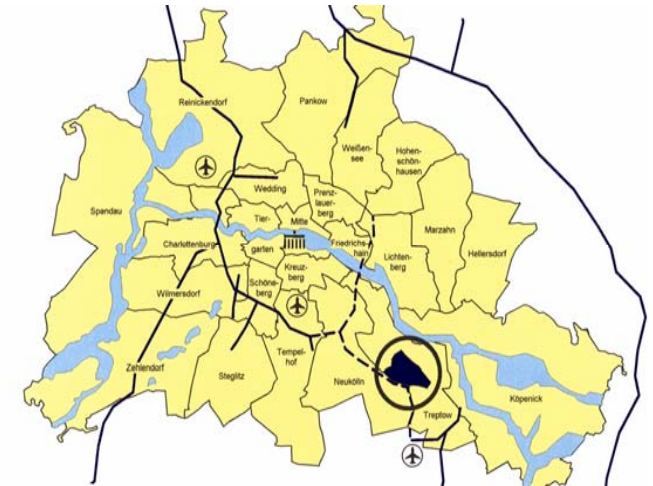
- Tegel
- Tempelhof
- Schönefeld (Berlin Brandenburg international 2011)

Gute Anbindung über öffentlichen Nahverkehr

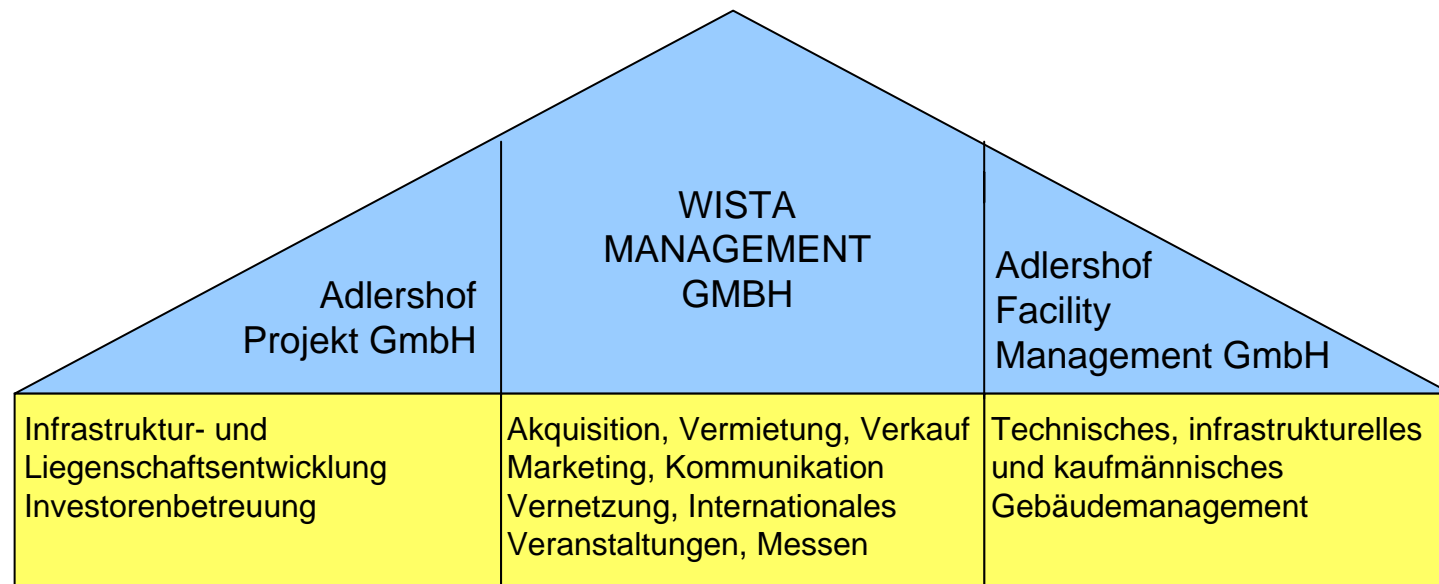
- 4 x S-Bahn (30 Minuten bis zur Innenstadt)
- 2 x Straßenbahn
- 2 x Bus

Autobahn

- Ausfahrt „Adlershof“ (15 Minuten bis zur Innenstadt)



Organisation in Adlershof



WISTA-MANAGEMENT GMBH

Strategie

- Fokussierung auf die technisch-wissenschaftlichen Fähigkeiten des Standortes

Optische Technologie

Material Technologie

IT & Kommunikation

Mikrosystemtechnik

Ausgewählte Bereiche der Biotechnologie

- Beschleunigung von Gründungsaktivitäten
- Unterstützung von wachstumsstarken Firmen
- Kostenreduktion durch Einkaufsbündelung



Warum Adlershof ?

- Ausbildung, Forschung und innovative Unternehmen in dynamischen Clustern
- Spezielle Technologieinfrastruktur
- Flexible Büro- und Labormietflächen
- Grundstücke für Kauf und Erbpacht, Projektentwicklung
- Hochqualitative Gemeinschafts- und Serviceeinrichtungen
- Hochqualifizierte Arbeitskräfte
- Funktionierende Netzwerke
- Bewährte Basis für Geschäfte mit dem osteuropäischen Markt
- Führendes Innovations- und Gründerzentrum
- Niedrige Kosten Berlins
- Günstige Fördersituation



Kontakt

WISTA-MANAGEMENT GMBH
Rudower Chaussee 17
12489 Berlin

Hardy R. Schmitz

Geschäftsführer

Telefon: +49-30-6392 2202

Fax: +49-30-6392 2203

Email: schmitz@wista.de

Dr. Peer Ambrée

Bereichsleiter Technologiezentren

Telefon: +49-30-6392 2250

Fax: +49-30-6392 2235

Email: ambree@wista.de

Weitere Informationen unter

www.adlershof.de